

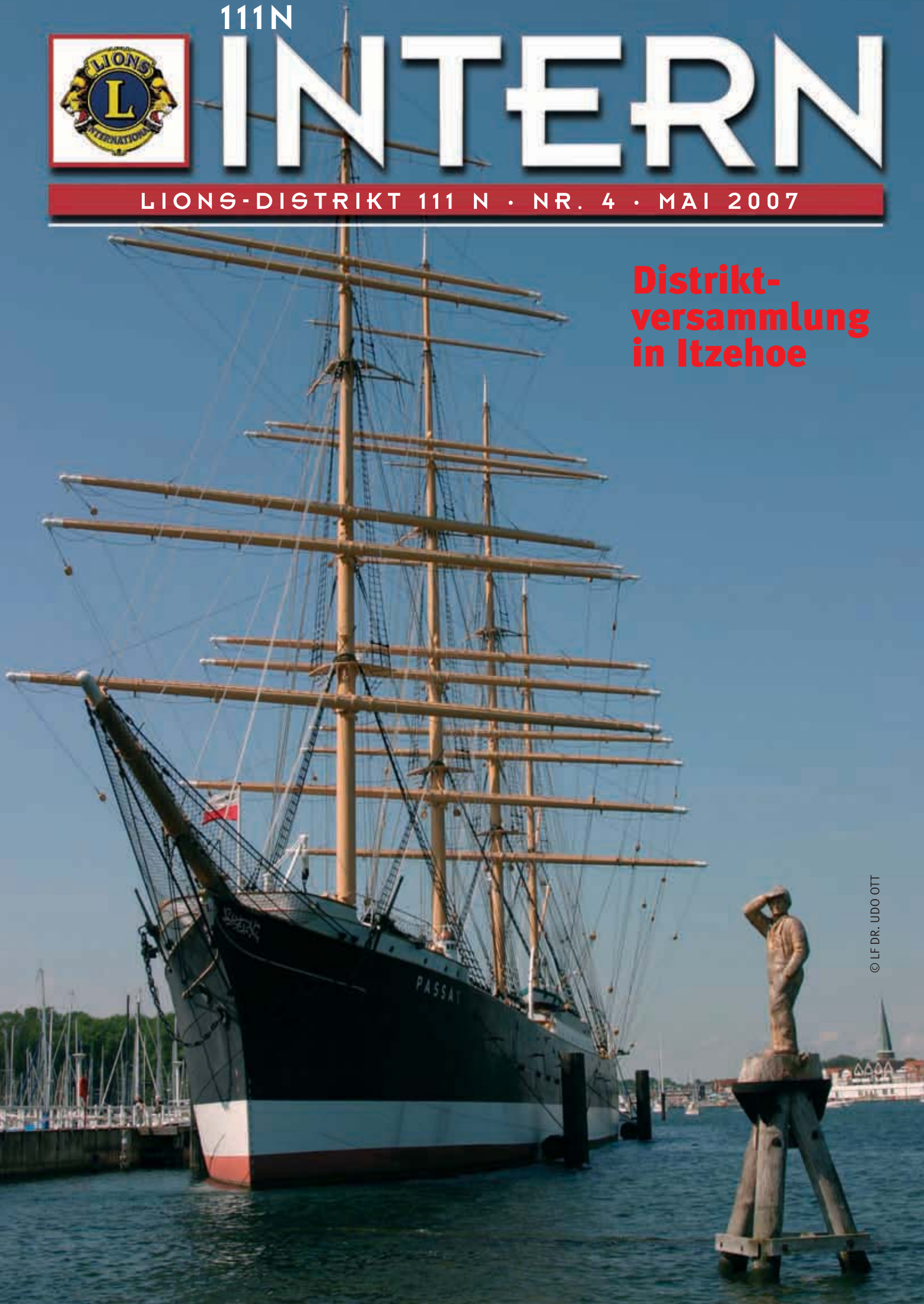
111N



INTERN

LIONS-DISTRIKT 111 N · NR. 4 · MAI 2007

**Distrikt-
versammlung
in Itzehoe**





FÖRDERUNGSGESELLSCHAFT
DER HAMBURGER LIONS CLUBS E. V.

präsentiert



den Dokumentarfilm von Helen Wild „Traurig und Glücklich – Eine Deutsche in Indien“
aus der WDR-Serie „Menschen Hautnah“

am Sonntag, 16. September 2007, 10.30 Uhr
im CinemaxX, Hamburg-Dammtor.

Im Anschluss diskutieren Stella Deetjen – ausgezeichnet mit dem „Women’s World Award 2006“
von Michail Gorbatschow in New York, die Filmemacher und Renate Schneider, Hamburger Abendblatt,
über Kinderprojekte in Deutschland und der Welt.

Die LIONS werden ihre verschiedenen Hilfsprojekte für Kinder und Jugendliche
auf einer Infomeile vorstellen,
musikalisch umrahmt von den Homefield Stompers.



NIEDEREGGER
LÜBECK



Individuelle Marzipan-Kunst

Nutzen Sie die Wirkung des Besonderen:
Meisterhafte Sonderanfertigungen aus Marzipan mit hohem Aufmerksamkeitswert und einzigartigem Charakter.

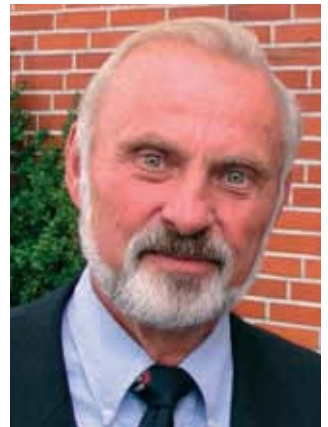
Von Ihrem Firmenzeichen bis zur Nachbildung Ihrer Produkte aus Marzipan, vom Messe-Give-Away bis zum Weihnachtsgeschenk.

Auch repräsentative Geschenkkartons werden nach Ihren Vorstellungen von uns liebevoll befüllt.

J. G. Niederegger GmbH & Co. KG
Firmenkunden, Präsentenservice
Tel. (0451)/53 01/193-199
Fax 0451/53 01-297
www.niederegger.de
info@niederegger.de

Liebe Lions und Leos,

das Lionsjahr ist noch nicht zu Ende. Aber es hat mit der Distriktversammlung vor wenigen Tagen seinen Höhepunkt erreicht. Mit dieser größten Veranstaltung in unserem Distrikt ist, wenn die zahlreichen Kommentare stimmen, das Motto des Governors „Lions – mehr als ein Club“ auf gute Weise erlebt worden. Möge die harmonische und frohe Stimmung lange nachklingen und zu weiterer, die Clubgrenzen überschreitender Gemeinsamkeit beflügeln.



Für die vom ganzen Distrikt zu tragende, gemeinsame Activity, die Kampagne „Lichtblick für Blinde“, bleibt noch ein gutes Jahr. Es ist trotz vieler Bemühungen nicht gelungen, den heutigen Stand mit sicheren Zahlen zu belegen. Aber, wir sind offenbar auf einem guten Wege, das Ziel zu erreichen. Immer mehr Clubs erkennen in der Beteiligung nicht nur die Zahlung eines Geldbetrages in einen großen Topf für fernliegende Projekte, sondern auch das Verbindende einer großen, nur im Verbund zu leistenden Hilfe. Es ist richtig, dass sich das Wirken der Clubs besonders auf die eigene Umgebung richtet. Aber im Kern ist die Lionsidee global und verlangt Beteiligung über enge Grenzen hinaus. So bleibt die Kampagne auch im kommenden Lionsjahr eine Kernaufgabe.

Die nun mit überwältigender Mehrheit frei von Spannungen beschlossene Stiftung der Deutschen Lions ist ein deutliches Zeichen, dass Lions wohl eine Zeitlang streiten, sich aber dann wieder geschlossen zu einem guten Ergebnis zusammenfinden können. Auch das ist ermutigend und muss deshalb noch einmal ausdrücklich erwähnt werden.

Die festliegende „Passat“ mag andeuten, dass der Governor, um in seinem häufiger gewählten Bilde zu bleiben, als „Skipper“ bald von Bord geht. Dann ist er schlicht Crew, aber die Seefahrt geht weiter!

Wolfgang Stein

Prof. Dr. Wolfgang Stein

INHALT

Vorweg	3
Distriktversammlung	4
Club-Mitteilungen	
Zone I/1	6
Zone I/2	7
Zone I/3	8
Zone I/4	8
Zone II/1	9
Zone II/2	9
Zone II/3	9
Zone III/1	10
Zone III/2	10
Zone III/3	11
Zone III/4	12
Zone IV/1	
Zone IV/2	12
Zone IV/3	14
Termine, Jubiläen, Impressum . . .	15

Titelfoto: Die „Passat“ im Hafen von Travemünde



Plakatwettbewerb – Gespannte Erwartung vor der Preisverteilung (im Vordergrund CC Viggo Puggaard, Dänemark li. und PDG Matti Klaar, Estland re.)

Die Distriktversammlung in Itzehoe

Die diesjährige Distriktversammlung fand am 21.4.07 im Fraunhofer Institut für Siliziumtechnologie (ISIT) in Itzehoe statt. Die klaren Räume in einer offenen Umgebung bildeten einen sehr guten Rahmen für die Veranstaltung. In der Regel öffnet sich das ISIT nicht für wissenschaftsfremde Institutionen, weshalb wir für das Entgegenkommen und die große Unterstützung bei der Vorbereitung sehr dankbar sind.

Ein besonderer Dank gebührt den **Lions-Clubs Itzehoe** und **Glückstadt**, umsichtig koordiniert durch **ZCH Dr. Klaus Heger**, die die Versammlung selbst und ein sehr schönes Rahmenprogramm für mitgereiste Partner vorbildlich organisiert hatten. So macht ein aufwendiges Projekt schon im Vorfeld Spaß.

Eine Distriktversammlung darf nicht nur durch Wahlen, Budgets und abzustimmende Anträge bestimmt werden; sie soll auch ein Tag der Begegnung und des freundschaftlichen Austausches von Gedanken

über Club- und Zonengrenzen hinaus sein. Wichtige Nachrichten aus dem Multidistrikt sind ebenso Thema wie die Geschehnisse im Distrikt. Die Preisträger der Jugendwettbewerbe (Musik, Friedensplakat, soziales Engagement), deren Preisgelder aus dem Distrikt-Etat gespeist werden, stellen sich vor, und Lionsfreunde sollen für besonderes Wirken in angemessener und würdiger Weise geehrt werden. Eine lange Tagesordnung, die nur dann nicht ermüdet, wenn sie Längen vermeidet und Kontraste die Spannung erhalten. Beides ist, wenn die vielen Kommentare am Ende

stimmen, in guter Weise gelungen. Der Bürgermeister Jürgen Blaschke von Itzehoe, begleitet von Bürgervorsteher Heinz Köhnke, sagte nicht nur ein kurzes Willkommen seiner Stadt, sondern blieb zu unserer Freude bis zur Mittagspause. Die herzlichen Grußworte unserer Freunde aus Dänemark, Estland, Holland und England zeigten die gute Einbindung unseres Distriktes in den Verbund von **North Sea Lions** (NSL) und **Baltic Sea Lions** (BSL). Wie in jedem Jahre fehlten gute Lionsfreunde für immer. Ihrer wurde mit schlichten, eindringlichen Worten gedacht.

Der Bericht des Governors, bewusst aufgeteilt in einen „amtlichen“ und einen persönlichen Teil, wurde von der Versammlung zustimmend angenommen. Fünf Lions aus verschiedenen Clubs wurden zu ihrer eigenen Überraschung für besonderen Einsatz mit dem „Melvin Jones“ geehrt. Wie stets waren die Leistungen und die persönliche Erscheinung der jugendlichen Preisträger sehr eindrucksvoll. Für den 11-jährigen Julian Vina aus Norderstedt erfüllte sich mit einem Tischkicker als Preisgeld für sein ungewöhnliches Engagement für



Die Aufwecker nach der Pause

Obdachlose ein großer Wunsch. Das Eröffnungsspiel gegen den Governor ging für diesen mit 0:1 durch Eigentor unglücklich verloren. Das Friedensplakat der 13-jährigen Hamburgerin Nicola Buschmann wurde bereits im Multidistrikt als deutsches Siegerplakat ausgewählt und liegt nun in Oak Brook zur Auswahl des weltweiten Siegerplakats. Anrührend waren die geistig behinderten Kinder, die ihre Plakate schüchtern aber mit spürbarem Stolz vorstellten. Dieser parallele Plakatwettbewerb ist ein besonderes Projekt nur in unserem Distrikt. Schließlich entließ die 24-jährige Pianistin Mayuko Sata aus Japan als Gewinnerin des Musikwettbewerbes die Versammlung mit zwei Sätzen einer Beethoven-Sonate virtuos in die Mittagspause.

Der übliche Schwund blieb aus, als die Big Band des Sophie-Scholl-Gymnasiums Itzehoe die Teilnehmer zum trockenen Teil der Versammlung zurück in den Saal rief. Die Wahlen ergaben eindeutige Ergebnisse für



DGelect Klaus Baese,
LC Rendsburg



1. VG Christiane Lafeld,
LC Hamburg-Bellevue



2. VG Kurt-Günter Jörgensen,
LC Flensburg-Fördestadt

Jugendwettbewerbspreisvergabe auf der DV in Itzehoe

Zum Auftakt des 2. Teils der Distriktversammlung schmetterte die Big Band des Sophie-Scholl-Gymnasiums Ohrwürmer, wie „When the Saints go marching in“. Ein ganz besonderer Punkt war die Preisvergabe für die Jugendwettbewerbe der Lions im Distrikt 111 N.

Ein Friedensplakatwettbewerb zum weltweiten Thema „Frieden feiern“ wurde in normalen Schulen und auch in Schulen für Behinderte durchgeführt. Das Siegerplakat von Nicola Buschmann (Kl. 7e), Christianeum Hamburg, im Deutschland



Heißes Eröffnungsspiel des Preisträgers Julian Vina mit dem DG

weiten Wettbewerb liegt bereits in Oak Brook, USA, dem Hauptsitz von Lions Clubs International, zur Auswahl aus ähnlichen Plakaten aus aller Welt. Der 2. und 3. Platz wurde – wie folgt – doppelt vergeben:

2. Platz Sinja Heusch (7d), Christianeum (GY), Hamburg und Sophie Löw (7a), Wilhelm Gymnasium, Hamburg

3. Platz Denise Schulz (6b), Hauptschule Nortorf und Anne Mareike Untiedt (Vc), Alexander-von-Humboldt-Schule, Neumünster

Jugendbeauftragte Hanne Krantz hatte die Schüler und Schülerinnen, die sich mit ihren Bildern am Wettbewerb beteiligt haben, zur Preisvergabe eingeladen. Die Preisträger nahmen ihre Auszeichnungen in Empfang und der eine oder die andere teilten ihre Gedanken und Emotionen zu ihrem Bild mit.

Ein Höhepunkt war die Preisvergabe für außergewöhnlichen, sozialen Einsatz an Julian Vina (11), 5. Klasse des Gymnasiums in Harksheide. Julian hat in der 4. Klasse von der Obdachlosigkeit seiner Mitmenschen in Norderstedt erfahren und spontan mit seinen Mitschülern der 4a Grundschule Falkenberg Bilder zum Thema „Menschen ohne Obdach“ gemalt. Am 23.11.06 wurde die Ausstellungseröffnung von einer einzigartigen Sammelaktion zugunsten der Tagesaufenthaltsstätte (TAS) begleitet. Überall in Norderstedt wurden Spardosen aufgestellt. Im Januar 2007 wurde die Auszahlung unter großem Presseaufgebot vorgenommen. 900 Euro kamen zusammen. Beide Norderstedter Lionsclubs –

LC Norderstedt und **LC Norderstedt Forst Rantzaу** – unterstützten die Aktion mit je 1.000 Euro und der **LC Hamburg-Bellevue** rundete den Betrag auf 3.000 Euro auf. Ein großartiger Erfolg! Julian erhielt keinen Geldpreis, den hätte er sicher gleich für die Aktion gespendet,

sondern einen Tischkicker im Wert von 150 Euro, den er sich schon lange gewünscht hatte. **DG Prof. Dr. Wolfgang Stein** ließ es sich nicht nehmen, auf der Distriktversammlung den ersten Kick mit Julian durchzuführen.

Den 13. Musikwettbewerb – in diesem Jahr im Fach Klavier – gewann Mayuko Sata aus Japan, Studentin der Musikhochschule Lübeck (MHL). Sie erhält 1.000 Euro und hat nun die Möglichkeit, bei der Multidistrikt-Versammlung (MDV) der Deutschen Lions am 19.05.07 in Essen am gesamtdeutschen Wettbewerb teilzunehmen. Der Wettbewerb endet bei der Lions European Musical Competition beim 53. Europa Forum in Bukarest im Oktober 2007.

Platz 2 für Natalja Klem aus Kasachstan war mit 750 Euro und Platz 3 für Ji-Yi Jang aus Südkorea mit 500 Euro dotiert. Beide kommen ebenfalls von der Musikhochschule Lübeck.

Von 14 Zonen unseres Distrikts haben sich neun an den Jugendwettbewerben beteiligt. Das ist zwar mehr als die Hälfte, aber die Beteiligung ließe sich sicherlich mit nicht allzu großem Aufwand noch steigern. Arbeiten wir daran!

PDG HELGA C. BORSZCZ



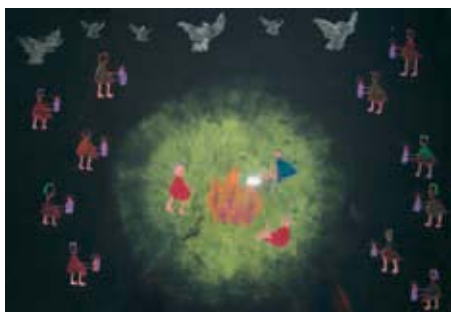
Gewinnerinnen: Ji-Yi Jang, Südkorea (3. Platz), Natalja Klem, Kasachstan (2. Platz), Mayuko Sata, Japan (1. Platz) mit Organisatorin Hanne Krantz und 1. VG Klaus Baese



Das Siegerplakat von Nicola Buschmann

den **DGelect Klaus Baese**, den **1. VG Christiane Lafeld** und den **2. VG Kurt-Günter Jürgensen**. Für die Ämter zweier HDL-Delegierter, der beiden Rechnungsprüfer und eines wegen des Ablaufs der satzungsgemäßen Amtszeit neuen Ehrenausschusses folgten die Delegierten einstimmig den Vorschlägen des Kabinetts. Der Jahresabschluß 2005/06 zeigte sparsamen und zweckgebundenen Umgang mit den Geldern und wurde einstimmig angenommen. Somit konnten Governor und Kabinett dieses Jahres entlastet werden. Der neue Haushalt für 2007/08, der auf unveränderten Beiträgen der Clubs aufbaut, wurde ebenso einstimmig angenommen. Nach einem kurzen Einwurf zur Kampagne SightFirstII unter dem Punkt Verschiedenes war die Distriktversammlung eine Stunde vor der angedachten Zeit beendet. Ein gutes Zeichen? Diese Stunde wurde von Vielen bei einer Tasse Kaffee und lockerem Klönschnack angehängt. Alle Einzelheiten der Distriktversammlung werden mit dem Protokoll bekannt gemacht. Die Teilnehmer mögen es weitersagen, wenn es ein guter Tag gewesen ist, und sie mögen aussprechen, was zu verbessern ist.

WOLFGANG STEIN DG



Plakat von der Gustav-Hansen-Schule in Neumünster

Zone I,1

111 N

LC Hamburg, LC Hamburg-Alster, LC Hamburg-Billetal, LC Hamburg-Fontenay, LC Hamburg-Hafen, LC Hamburg-Hammaburg, LC Hamburg-Hammonia, LC Hamburg-Waterkant, LC Web-Serve-Nord, Leo Hamburg, Leo Askanier Hamburg
Chairperson: Ingo Heesch
email: ingo_heesch@aon-jh.de

Lions Coach

Auf Einladung des Rotary Club Bietigheim-Vaihingen reiste **ZCH Ingo Heesch** an den Bodensee, um ein Sonderprogramm unter dem Motto „Kultur & Kur“ kennen zu lernen, um etwas ähnliches auch für die Lions anbieten zu können.



Günter Owerfeldt, Rotary, LF Ingo Heesch und Wolfgang D. Heckeler, Präsident der rotarischen Freunde (v.li.)

Gleich bei der ersten Ausfahrt erschien der Reisebus mit der Aufschrift Lion's Coach; die Rotarier nahmen es mit Humor, wie man sieht.

Ein Gegenbesuch ist für den Herbst in Hamburg geplant.

ZCH INGO HEESCHEN

Wir sind Künstler

ZCH Ingo Heesch und der **LC Hamburg Fontenay** waren Gastgeber einer Bilderausstellung „Landschaften und Erlebtes“ in der AON Lounge von und mit **Noah Wunsch** (37), der neuer Lionsfreund wurde.

Über 130 Gäste aus verschiedenen Clubs und befreundeten Organisationen besuch-



V.li.: Manuela Martin, Prof. Dr. Peter Martin (VP der Förderungsgesellschaft der Hamburger Lions-Clubs), Ana Rita Hoffmann (Deutsch-Brasilianisches Forum in Hamburg), Nanou Ellerbrock (Galerie N1)

ten seine zweite Ausstellung bei AON.

Noah Wunsch und Freunde planen gemeinsam ein großes Konzert für „Kinder helfen Kindern“ in Hamburg. Wenn möglich unter der Leitung von Placido Domingo.

Das bekannte Serviceteam von AON hatte sich wieder einmal besonders ins Zeug gelegt und freute sich über viel Lob und Anerkennung.



ZCH INGO HEESCHEN

30 Jahre Leo-Club Hamburg – ein Grund zum Feiern

30 Jahre Leo-Club Hamburg

Der 9. Februar ist ein wichtiges Datum für den **Leo-Club Hamburg**: 1977 wurde der Leo-Club gegründet. Und genau 30 Jahre später fand die Jubiläumsfeier im Norddeutschen Regatta Verein statt.

Über 60 Leos und Lions genossen den traumhaftem Blick über die Außenalster aus dem hanseatisch-festlichen Saal. „Nicht ohne Stolz haben wir festgestellt, dass sich die gesamte ‘Prominenz’ des Distriktes eingefunden hatte“, schmunzelt **Präsidentin Sabine Krug**. Mit dabei waren **DG Wolfgang Stein, IPDG Claus-Dieter Brandt, 2. VG Christiane Lafeld, RCH Paul-Josef Friese, ZCH Ingo Heesch** und erfreulich viele Mitglieder des bürgerlichen **LC Hamburg-Alster** und des freundschaftlich verbunden **LC Hamburg-Hammonia**.

Im Anschluss an die traditionelle Stärkung mit Roastbeef und Bratkartoffeln begrüßte LeoP Sabine Krug die Gäste und gab einen kurzen Überblick über die vielschichtigen Aktivitäten des Clubs. Gründungsmitglied **PDG Barbara Grewe-Feldmann** gab einige Anekdoten zur Gründung des Clubs zum Besten – von Lionsfreunden, die wegen des Leo-Clubs austraten bis hin zum Fast-Rausschmiss des ersten weiblichen Leos auf der Distrikt-ratskonferenz. „Aus heutiger Sicht kaum vorstellbar, wie schwer und weit der Weg bis zur Akzeptanz war“, so LeoP Krug. **ZCH Ingo Heesch** hatte ein besonderes Geschenk mitgebracht: 1.000 Euro als Gegenleistung für die Mithilfe der Leos an einer Zonen-Activity. In einer ausgesprochen launigen Rede betonte **P Dieter Neuhäuser** vom LC Hamburg-Alster das freundschaftliche Verhältnis zu

„seinem“ Leo-Club und hob hervor, dass die Lions – was Aktivitäten angeht – viel von den Leos lernen können. Als Geschenk überreichte er ein individuelles Buddelschiff „Leo-Club Hamburg“, das unter der Leo-Flagge fährt.

Nach kurzen, humorvollen Reden ging es zum gemütlichen Teil über. Mit einem Beamer zeigte der Leo-Club unkommentiert Bilder von Aktivitäten, die für viele Lacher sorgten. Der Abend klang mit netten Gesprächen und dem einen oder anderen Glas Wein oder Bier aus. Es war rundherum eine gelungene Feier. Vielen Dank an alle Gäste, die dazu beigetragen haben.

Lions & OTTO

Die Mitarbeiter vom Otto-Versand in Hamburg hatten zu einer Spendenaktion für den „Learner's Joy Kindergarten“ in Manila auf den Philippinen aufgerufen.

Das Ergebnis der Spendenaktion wurde von der OTTO-Geschäftsleitung verdoppelt.

LF Robert Herms vom **Lions-Club Hamburg** hatte diese Aktion gemeinsam mit der Förderungsgesellschaft der Hamburger Lions-Clubs organisiert und freute sich über das Ergebnis: 10.000 Euro.

INGO HEESCHEN

Special Olympics, die Politik und Kultur

Bärbel Schliestedt von Special Olympics Norddeutschland veranstaltete für die Hamburger Lions Clubs einen Vortragsabend in der AON Lounge zum Thema: „Politik und ihre Sprache – eine kritische Momentaufnahme“.

Über 60 Lions und Freunde aus verschiedenen Clubs, u.a. die **ZCH Hans-Georg Sasse** und **Ingo Heesch** waren Gäste ei-

nes sehr interessanten, amüsanten und anregenden Themenabends.

Gastredner waren der Herausgeber und Autor vieler Publikationen und Vizepräsident des Verbandes der Redenschreiber Deutscher Sprache Thomas Maess sowie der Jurist und langjähriger Redenschreiber vom Bundeskanzler Helmut Schmidt Dr. Thilo von Trotha, der u. a. auch die Stiftung Redekultur errichtet hat. Dr. von Trotha hat die Lions zu einer Sommerakademie nach Berlin eingeladen, dem Zentrum für angewandte Rhetorik.

Da am Abend auch die Ausstellung „Landschaften und Erlebtes“ von **LF Noah Wunsch** zu Ende ging, hat der Künstler mehrere Bilder für eine Versteigerung gespendet; der Verkaufserlös soll Special



Dr. Thilo von Trotha (li.) und Thomas Maess

Olympics und Kinderprojekten in Deutschland und der Welt zugute kommen.

INGO HEESCHEN

Zone I,2

111 N

LC Hamburg-Finkenwerder, LC Hamburg-Harburger Altstadt, LC Hamburg-Harburger Berge, LC Hamburg-Nordheide, LC Hamburg-Rosengarten, LC Hamburg-Süderelbe, LC Jesteburg, LC Lüneburg, LC Lüneburg-Ilmenau, LC Winsen/Luhe, Leo Calluna Buchholz
Chairperson: Hans Peter Faßbender
email: hpfass@hotmail.com

LC Lüneburg gründet Stiftung für Jugend und Soziales

Die Stiftungsgründung wurde durch den **LF Berend Pruin**, seine Ehefrau Edith und die drei Söhne Axel, Dr. Bernhard und Claus Cajus Pruin veranlasst. Im Zusammenhang mit Veränderungen ihrer Geschäftsbetriebe hat die Familie Pruin beschlossen, eine hohe persönliche Spende von 100.000 Euro in eine neu zu gründende Stiftung des **Lions-Clubs Lüneburg** mit dem Ziel einzubringen, damit eine auf Dauer angelegte finanzielle Grundlage für eine künftige Unterstützung von Jugend und Sozialarbeit zu schaffen.

Der Vorstand und die Fördergesellschaft des LC Lüneburg e.V. haben dieses Vorhaben mit großer Freude zur Kenntnis ge-

nommen und ihm einmütig zugestimmt. Zugleich haben sie sich dafür ausgesprochen, die Fördergesellschaft durch Einbringung eines zusätzlichen Betrages von 1.000 Euro als Mitstifter auftreten zu lassen. Damit beträgt das anfängliche Stiftungskapital 101.000 Euro. Die nachfolgende Vorbereitung von Stiftungsgeschäft und -satzung stand unter beträchtlichem Zeitdruck.

Dank der Kooperationsbereitschaft von Finanzamt und Stiftungsaufsicht konnte die stiftungsrechtliche Anerkennung sowie die steuerrechtliche Gemeinnützigkeitsbescheinigung kurzfristig erfolgen. Die Stiftung ist damit als rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Lüneburg eingerichtet und kann Spendenquittungen ausstellen.

Satzungsgemäßer Zweck ist die Förderung der Belange der Wohlfahrtspflege zugunsten von notleidenden oder gefährdeten Mitmenschen, wobei insbesondere die Belange der Jugend- und Altenhilfe gefördert werden sollen.

Die Stiftung für Jugend und Soziales wird dem LC Lüneburg und seiner Fördergesellschaft in der Zukunft wertvolle neue Handlungsspielräume verschaffen. Der Club verfügt damit über eine wichtige Grund-



Privatbankiers  gegründet 1526
BERENBERG BANK
Joh. Berenberg, Gossler & Co. AG

Als in Deutschland das erste Auto fuhr, feierten wir. Unseren 300. Geburtstag.

Erfahrung, Objektivität und die Nähe zu unseren Kunden – das sind Werte, die unser Haus seit mehr als vier Jahrhunderten auszeichnen. Und sie sind heute so aktuell wie früher. Profitieren Sie von unseren maßgeschneiderten Lösungen und nutzen Sie die Erfahrung und Unabhängigkeit Deutschlands ältester Privatbank.

LF EDMUND KRUG (040) 350 60-483

NEUER JUNGFERNSTIEG 20
20354 HAMBURG
WWW.BERENBERG.DE

400 JAHRE – ERFAHRUNG HAT ZUKUNFT

HGK 
HAMBURGER GRUNDSTÜCKSKONTOR
Qualität aus Überzeugung



nominiert als: **Traumhaus 2007**
in der Bellevue, Europas größtem Immobilienmagazin
Villa Ihlandiek, Hanseatische Architektur
Wohnfläche ca. 235 qm, Nutzfläche ca. 109 qm

Wir bauen exklusive Häuser und Villen.

Individuelle Architektur, nach Ihren Wünschen, in Ihrem Stil.

In gesuchter Qualität – seit mehr als zehn Jahren.

▶ An der Reitbahn 5 Tel.: 04102/70 66 - 0
22926 Ahrensburg hgk@hgk-hamburg.de

www.wir-bauen-exklusive-haeuser.de

CLUB-MITTEILUNGEN

lage für seine Arbeit, die nach Kräften ausgebaut werden soll.

LF Berend Pruin und seine ganze Familie als Stifter verdienen für diese großartige Maßnahme Dank und Anerkennung.

DR. ALLERDISSEN/PETER FASSBENDER, ZONE I/2

Zone I,3

111 N

LC Hamburg-Airport, LC Hamburg-Hansa, LC Hamburg-Hoheneichen, LC Hamburg-Oberalster, LC Hamburg-Sachsenwald, LC Hamburg-Uhlenhorst, LC Hamburg-Walddörfer, LC Hamburg-Wandsbek, Leo Hamburg-„Caspar Voght“

Chairperson: Hans-Georg Sasse
email: HG_SasseHAM@aol.com

Prof. Straubhaar erlebt, der mit Überzeugung Thesen vertritt, die manche Politiker vielleicht nicht gern hören, aber in der Sache mutig und richtig sind

Die Veranstaltungsreihe des LC HH-Airport wird am Dienstag, 29. Mai 2007, mit einem Vortrag des bekannten Hamburger Architekten Hadi Teherani fortgesetzt.

HANS-GEORG SASSE

Zone I,4

111 N

LC Hamburg-Altona, LC Hamburg-Bellevue, LC Hamburg-Blankenese, LC Hamburg-13, LC Hamburg-Elbufer, LC Hamburg-Harvestehude, LC Hamburg-Klößenstein, LC Hamburg-Moorweide, Leo Cosmopolitan Hamburg, Leo Hamburg-Harvestehude

Chairperson: Hanne Krantz
email: j.krantz@t-online.de

diverse Projekte am Osdorfer Born zur aktiven Förderung von Jugendlichen und Kindern (Ferienfahrten und -programme, Schularbeitenhilfe, Segel-, Naturkunde-, Tanz- und Theatergruppen).

Auch das Kaffee- und Kuchenbuffet (alles selbstgebacken) der Lionsdamen trug mit einem Betrag von ca. 750 Euro zu dem schönen Ergebnis bei.

Und die **Leos vom Askanierclub** hatten wieder alle Hände voll zu tun, um den großen Bedarf an Lachs-Häppchen befriedigen zu können. Hochzufrieden bedankte sich Organisator **LF Jan Graf von Spee** bei Musikern, Besuchern, Lions-Freunden und Sponsoren für das Gelingen der Veranstaltung.

INGE-LIESE SCHILLER



Präsident Hans-Georg Sasse (li.) und Prof. Straubhaar

Prof. Thomas Straubhaar (HWWI) beim LC HH-Airport

Zu einem Vortrags- und Diskussionsabend kam Ende Februar Prof. Thomas Straubhaar, Präsident Hamburgisches Weltwirtschaftsinstitut (HWWI) zum **LC HH-Airport**. Er referierte vor über 60 Teilnehmern zum Thema „Wirtschaftsentwicklung 2007 – Wo steht Deutschland?“.

In seiner Konjunkturprognose gab es drei Schwerpunktbetrachtungen zur Weltwirtschaft (leichte Abkühlung auf hohem Niveau), zu Europa (EZB schwenkt auf geldpolitisch neutralen Kurs), zu Deutschland (Wirtschaft trotz Wirtschaftspolitik, d.h. starke Wirtschaft nicht dank, sondern trotz schwacher Politik). Fazit: Aufschwung hält an... aber es wird schwieriger! Die Arbeitslosigkeit bleibt größtes Sorgenkind!

Die anschließende rege Diskussion zeigte, wie weltpolitische Einflüsse auf die Konjunktur bei uns einwirken, sei es durch die Energiepolitik (Öl/Gas), die Währungspolitik (Parität Dollar/Euro) und die Klimapolitik (globale Erwärmung).

Alle Anwesenden haben einen engagierten

Erfolgreicher Jazzfrühschoppen der Elbuferlöwen

Der 11. Jazzfrühschoppen „Benefiz für Kids“ des **Lions-Club Hamburg-Elbufer** zugunsten von Kinder- und Jugendprojekten im Hamburger Westen war wieder ein voller Erfolg. Am Sonntag, den 4. Februar 2007, strömten die Fans der Traditionsveranstaltung schon vor 11 Uhr in die „Fabrik“.

Auch wenn der seit vielen Jahren bewährte Moderator und „Chef-Musiker“ **LF Gottfried Böttger** wegen Krankheit leider fehlte, sorgten Reiner Regel, Dave Bowler und das um Wolf Delbrück am Piano, Peter Meyer am Banjo und Oliver Karsten am Bass verstärkte „Böttger-Trio“ sowie „8 to the bar“ und Abi Wallenstein für eine Bombenstimmung in der Fabrik. Die wurde nur noch durch den Auftritt von Schirmherr Jan Fedder und seine Interpretation von Shanties und Hamburg-Songs getoppt.

Die mit ca. 1.200 Besuchern ausverkaufte Veranstaltung erbrachte ein sehr erfreuliches Ergebnis von rund 14.000 Euro. Mit dem Geld unterstützt der LC Hamburg-Elbufer im Wesentlichen



Jazzfrühschoppen mit Jan Fedder

Lions-Sozialpreis an Barbara Wille-Lehmann

Alle zwei Jahre vergibt der **Lionsclub Hamburg-Elbufer** seinen Sozialpreis an Menschen, die sich im sozialen Bereich engagieren. Für ihren unermüdlichen Einsatz als Vorsitzende des „Förderverein Palliativstation Asklepios Westklinikum Hamburg e.V.“ erhielt am 25. Januar 2007 Barbara Wille-Lehmann im Hotel Louis C. Jacob den mit 2.500 Euro dotierten Preis.

Nach einem gemeinsamen Club-Abendessen erzählte die Preisträgerin über die Arbeit auf der Palliativstation. Vor allem Patienten mit fortgeschrittenen Tumorerkrankungen erhalten hier sowohl eine intensive Begleitung als auch eine Behandlung zur Linderung ihrer Schmerzen. Wenn Schmerzfreiheit erreicht ist, können viele Patienten in ihre häusliche Umgebung zurückkehren. An Hand von Fotos bekam der Zuhörer auch Einblicke in die liebevolle, wohnliche Atmosphäre im Rissener Krankenhaus.

Das Palliativ-Team besteht aus Ärzten, Krankenschwestern, einer Seelsorgerin und ehrenamtlichen Mitarbeitern. Die Station hat sechs Betten und Räume zur Übernachtung von Angehörigen. Jährlich werden fast 200 krebserkrankte Menschen betreut.

An diesem nachdenklich gestimmten Abend sagte der Präsident des Lionsclub Hamburg-Elbufer, **Hannes Gerbault**: „Wir haben viel über ein Gebiet erfahren, mit dem wir uns meistens erst beschäftigen, wenn wir selbst betroffen sind. Wir hoffen, mit unserer Auszeichnung motivierend zu wirken und dass die Palliativ-Idee weitergetragen wird.“

Zone II,1

111 N

LC Föhr, LC Husum, LC Husum-Goesharde, LC Husum-Uthlande, LC Südtondern/Nordfriesland, LC Sylt
Chairperson: Dr. med. Heinz-Jürgen Schröder
email: Dr.Heinz-Juergen.Schroeder@t-online.de

Informationsveranstaltung zum Klimaschutz

Der **Lionsclub Südtondern** und Round Table-Club 88 hatten zu einer Vortragsveranstaltung zum Thema „Ist unser Klima noch zu retten?“ in die Nordseeakademie Leck eingeladen. Referent war Professor Dr. Mojib Latif vom Leibniz Institut für Meeresforschung der Universität Kiel. Prof. Dr. Latif konnte anhand unumstößlicher wissenschaftlicher Ergebnisse nachweisen, dass die durch CO₂-Ausstoß erzeugte Erwärmung der Erdatmosphäre mit all ihren schon spürbaren Folgen unumkehrbar ist. Was getan werden kann, ist die Reduzierung des CO₂-Ausstoßes, im Wesentlichen durch Nutzung und Verbreitung alternativer Energiequellen, aber auch durch die



Prof. Dr. Mojib Latif (re.) mit den Clubpräsidenten Thorsten Ritter, RT 88 und Christian Clausen, Lions

Schärfung des Bewusstseins aller Menschen für die Nutzung der Energien. Ein Horrorszenerario, wie in vielen Medien dargestellt, ergebe sich nicht für die Erde, Handeln sei aber dringend notwendig. Rund 300 Besucher waren der Einladung gefolgt. Der Erlös aus Spenden statt Eintrittsgeld betrug rund 1.500 Euro. Das Geld soll dazu dienen, der bedrohten Küstenschwalbe durch Anlegen von Inseln im Beltringharder Koog eine vor Landrübern gesicherte Brutstätte zu sichern.

WOLF-RÜDIGER KONITZKI

Zone II,2

111 N

LC Angeln, LC Flensburg, LC Flensburg-Alexandra, LC Flensburg-Fördestadt, LC Flensburg-Schiffbrücke, LC Uggeharde, Leo Flensburg-Nordertor
Chairperson: Dr. Gabriele Komp
email: drkomp@gmx.de

Der Weihnachtskalender des LC Flensburg – eine Erfolgsstory

Bereits zum zweiten Mal veranstaltete der **Lions-Club Flensburg** eine Lotterie in



Der Weihnachtskalender des LC Flensburg

Form eines Weihnachtskalenders. Über 250 Preise im Wert von fast 15.000 Euro waren zu gewinnen, bereitgestellt von zahlreichen Sponsoren aus der Geschäftswelt Flensburgs und des Flensburger Umlands.

Beim Vertrieb wurden die Lionsfreunde maßgeblich durch die Flensburger Sparkasse und das Flensburger Tageblatt unterstützt, das auch die tägliche Bekanntgabe der ausgelosten Gewinnzahlen übernahm. 8.500 Weihnachtskalender zum Stückpreis von fünf Euro waren innerhalb kürzester Zeit verkauft.

Mit dem Erlös werden „Flensburger Bürger“ in Not unterstützt, die Zielgruppe, der sich der Lions-Club Flensburg in seiner Satzung verschrieben hat. So konnten im Vorjahr mehr als 30.000 Euro hierfür bereitgestellt werden, wovon der größte Teil aus den Erlösen der Weihnachtskalender-Lotterie stammte.

Auch in Flensburg hat die Not viele Gesichter – und die Bedürftigen kommen aus allen Altersgruppen. In den einzelnen Anlaufstellen wird viel ehrenamtliche Arbeit geleistet um die größte Not zu lindern, um aus Krisen heraus zu helfen, um vor Übergriffen Gewalttätiger zu schützen, um Schmerzen zu lindern oder um ein Sterben in Würde zu ermöglichen. Oft fehlt es an Mitteln, um gute Ideen verwirklichen zu können. So kam die Hilfe durch den Lions-Club Flensburg gut an beim „Kinderhaus“, beim Beratungsbüro „Pro Familia“, bei der „Flensburger Tafel“, beim „Frauennotruf“, der „Treppe“ und dem „Hospiz“. Auch 2007 steht wieder ein Betrag in gleicher Größenordnung aus dem Kalenderverkauf zur Verfügung.

Zone II,3

111 N

LC Eckernförde, LC Eckernförder Bucht, LC Kappeln, LC Nortorf, LC Rendsburg, LC Rendsburg-Königsthor, LC Schleswig
Chairperson: Eberhard Goll
email: egoll@gmx.de

LC Rendsburg kocht

Der **Lions-Club Rendsburg** veranstaltet schon seit Jahren zusammen mit den

SIGHTFIRST II

Campaign SightFirst II auf einem guten Weg

Seit 2005 engagieren sich die deutschen Lions für mehrere Projekte im Rahmen der weltweiten Campaign SightFirst II. Auch die Lions des Nordens sind aktiv. Bis zum 17.04.07 gingen 86.000 Euro auf dem Spendenkonto des HDL ein. 45 Clubs aus dem Distrikt 111 N haben bisher mindestens eine Activity zugunsten der Campaign SightFirst II durchgeführt. Das Bild ändert sich aber ständig. Zahlreiche Clubs aus dem Distrikt 111 N haben Activities und Spenden angekündigt. Trotzdem bleibt noch viel zu tun. Das Spendenziel des Distriktes bis zum Ende des Lionsjahres 2007/08 beträgt ca. 320.000 Euro! Nahezu die Hälfte der Clubs unseres Distriktes haben sich noch nicht zu einer CSF-Activity und zur Formulierung eines Spendenzieles entschließen können. Dabei entwickeln sich die Projekte in Kinshasa und Nairobi dank der Professionalität des CBM zügig voran. Auch erhalten wir viel Unterstützung in der Bevölkerung – wenn wir die Menschen nur ansprechen!

Hier ein Beispiel: Unter dem Motto **„Lichtkick – für einen Lichtblick für Blinde“** veranstalten der Kreisfußballverband Neumünster und der **LC Neumünster-Holsten** am Samstag, 26.05.07 ab 9 Uhr im städtischen Stadion Neumünster ein Benefiz-Fußballturnier zugunsten der Campaign SightFirst II, zu dem sich 106 Mannschaften angemeldet haben. 1.400 Jugendliche spielen Fußball für die Blinden in Afrika!

Parallel treffen sich alle neun deutschen Blindenfußballmannschaften in Neumünster zu ersten deutschen Blindenfußballturnier im Freien. 80 Blinde in Deutschland spielen Fußball für Blinde in Afrika!

Nähere Informationen finden Sie im Internet unter www.lichtkick.de.

Campaign SightFirst II – unser Einsatz lohnt sich! Planen auch Sie eine Activity zugunsten der Campaign SightFirst II, zum Wohl der blinden Menschen in Afrika und zur Freude der Menschen hier bei uns! Wenn Sie Anregungen brauchen, kommen Sie nach Neumünster, die Lions aus Neumünster freuen sich über Ihren Besuch!

THOMAS THOMSEN, KSF-GH 111 N

Rendsburger Kochclubs einen Kochabend für Mitglieder beider Clubs. Und so trafen sich – diesmal unter der Leitung von **LF Tessa** – 21 Lionsfreunde, um ein siebengängiges Menü zu bereiten und anschließend zu verkosten. Der Abend wurde durch einen Experten für italienische Weine und einen Käse-Experten abgerundet. Bis spät in die Nacht wurde zubereitet, gekocht und geschlemmt und die Freundschaft zwischen beiden Clubs gefestigt.



Nach dem Jochen lassen sich alle das selbstgekochte Menü schmecken...

Zone III,1 111 N

LC Kiel, LC Kiel-Baltic, LC Kiel Oben, LC Kiel-Siebzg, LC Kieler Förde, Leo Tom Kyle
Chairperson: Dr. Joachim Albrecht
email: dr.j.albrecht@dialyse-kiel.de

Danke Mr. Quest - LF Werner Hahn feierte 95. Geburtstag!

Lions Quest hat in Kiel einen Namen: **Professor Dr. Dr. Werner Hahn**. Am 7. März feierte Professor Hahn seinen 95. Geburtstag. Einer der ersten Gratulanten war der Präsident des **LC Kiel, Fritz Hüttemann**. Nirgendwo sonst ist das Lions-Quest-Programm so mit einer Person verbunden, wie mit der von LF Werner Hahn, sagte Hüttemann bei seiner Gratulation, denn seit nunmehr über zehn Jahre bietet er unermüdlich und mit durchschlagendem Erfolg Lehrern aller Schularten das Lions-Quest Programm an, um Schülern das Erwach-



Werner Hahn (LC Kiel) beim Eingeben von Lions-Quest Daten

senwerden zu erleichtern. Das Schulungsprogramm der Lehrer zahlen seine Lionsfreunde, er überzeugte die Kultusministerin, Rektoren und Lehrkörper an den Schulen und vor allen Dingen auch die Presse von der Qualität und Notwendigkeit des Quest-Programms. Die Resonanz blieb nicht aus. Hahn, der immer noch hauptverantwortlich alle Fäden bei Quest in der Hand hält, konnte das Quest-Programm an vielen Schulen in Kiel unterbringen und auch die anderen Kieler Clubs überzeugen, finanziell sich daran zu beteiligen. Uner-schütterlich ist sein Glaube, dass Quest die Gewaltbereitschaft an den Schulen in Zusammenarbeit mit Lehrerinnen und Lehrern sowie mit dem Elternhaus entscheidend herabsetzt, was ihm immer wieder von „seinen Lehrern“ bestätigt wird.

Hahn ist aber nicht nur Mr. Quest in Kiel. Von Haus aus ist er Zahnarzt und hatte einen ordentlichen Lehrstuhl in der Zahnmedizin der Christian-Albrechts-Universität Kiel inne. Die Zahnärztekammer Schleswig-Holstein schreibt in einer Pressemitteilung zu seinem hohen Geburtstag: Wer in Schleswig-Holstein über Fortbildung im Bereich der Zahnmedizin spricht, wird früher oder später den Namen Werner Hahn hören. Weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt wurde er als Hochschullehrer und wissenschaftlicher Leiter des Heinrich-Hammer-Instituts, der zentralen Fortbildungseinrichtung der Zahnärztekammer Schleswig-Holstein. Nach seiner Emeritierung leitete er nämlich dieses damals neu gegründete Institut noch bis ins Alter von 90 Jahren. Als er dann symbolisch den Schlüssel des Hauses an seinen Nachfolger weitergab, verriet er das Rezept seines Lebens und seiner erfolgreichen Arbeit: „Das alles war nur möglich, weil ich leidenschaftlich gerne Zahnarzt bin.“

Für diese Leidenschaft ist Werner Hahn im In- und Ausland vielfach geehrt worden. So erhielt er zum Beispiel die Goldmedaille der Società Italiana di odontostomatologia e chirurgia maxilo-facciale, die Goldene Ehrennadel des Bundesverbandes Deutscher Zahnärzte, die Semmelweis-Medaille der Universität Budapest und die Fortbildungsmedaille der Zahnärztekammer Schleswig-Holstein. Auch die Lions zeichneten ihn aus durch die Mitgliedschaft als Melvin Jones Fellow.

HEINZ ZIMMERMANN-STOCK

Zone III,2 111 N

LC Dithmarschen, LC Ellerbek Rellingen, LC Elmshorn, LC Glückstadt/Elbe, LC Itzehoe, LC Pinneberg
Chairperson: Dr. med. Klaus Heger
email: heger-glueckstadt@gmx.de

Activity des LC Glückstadt

Der **Lions-Club Glückstadt** hatte sich Ende letzten Jahres eine besondere Hilfsaktion einfallen lassen. **LF Helmut Breuer** stammt aus Bartenstein/Bartoszyce – ca. 30 km von Königsberg entfernt. Er hatte dann Verbindung zur Gesellschaft Deutsche Minderheit aufgenommen. Bei einem Besuch vor Ort stellte er fest, dass dort Mangel groß geschrieben wird.

Daraus resultierte die Idee, eine größere Hilfsaktion durchzuführen. Die Lionsfreunde sammelten gut erhaltene Kleider, Farbe zum Anstreichen von Wänden, Fahrräder, Computer mit Drucker sowie Kopierpapier. In einer umfangreichen Aktion wurde dies dann in Kartons gepackt und dank guter Verbindungen eines Lionsfreundes einem Spediteur übergeben.

Um sicher zu gehen, dass die Ware an die richtigen Empfänger kommt, entschlossen sich vier Lionsfreunde – **Lionsfreund Schwanhold, Näthke, Breuer und Bielefeld** – mit dem Pkw zeitgleich dort hinzufahren, so dass sie vor Ort feststellen konnten, dass die Ware geschlossen ankam.

Die Freude und Dankbarkeit war groß. Ein polnischer Journalist der Ortspresse war ebenfalls anwesend. In langen Interviews fragte er nach den Hintergründen der Aktion. Es fiel ihm schwer zu glauben, dass einige Lionsfreunde uneigennützig nach Polen fahren und Geschenke abliefern.

Auszug aus dem Artikel: „Warum aber Mitglieder eines deutschen Lions Clubs sich die Mühe geben, den Menschen unserer Region zu helfen? Geht es hier um versteckte politische Hintergründe? Lions-



Die Helfer vom LC Glückstadt in Bartenstein

freund Schwanhold antwortete: Überhaupt nicht. Wir sind apolitisch und sind tätig, um Anderen zu helfen.“

Nachdem wir vom Club auch noch Bargeld zum Kauf von Schulartikeln für Kinder, Sportschuhe und zur Hilfe der evangelischen Kirche überreicht haben, waren wir überrascht, dass wir nach einigen Wochen einen lückenlosen Belegnachweis bekamen, wie die Mittel verwendet wurden.

In den Einzelgesprächen mit den Mitgliedern hörten wir immer wieder heraus, dass Armut groß geschrieben wird. Bei Monatseinkommen von 200 bis 300 Euro kann man wahrlich keine großen Sprünge machen. Die Arbeitslosigkeit liegt bei 40 Prozent.

Aufgrund dieser Erfahrung haben wir jetzt schon eine Wiederholungsaktion für die erste Hälfte des Jahres 2007 vorgenommen.

Premiere des Rellinger Theatervereins für Senioren

Wie seit fast 20 Jahren wurden auch diesmal wieder über 150 Seniorinnen und Senioren aus Pinneberg durch den **LC Pinneberg** zu einer Veranstaltung des Theatervereins Rellingen eingeladen.

Am 13. März 2007 um 19.00 Uhr wurde im Rellinger Hof die niederdeutsche Komödie „Nümms tohuus bi Brinkmanns“ gespielt. Die Gäste wurden mit Bussen aus den umliegenden Seniorenheimen abgeholt und freuten sich, zusammen mit den Begleitern, auf einen abwechslungsreichen, vergnüglichen Abend. Es gab Szenenapplaus und viel Gelächter von den Premieren Gästen.

In der Pause wurden von den Pinneberger Lionsdamen Erfrischungsgetränke gereicht.

Die große Anzahl der Teilnehmer zeigt, welch großer Beliebtheit sich die Veranstaltung immer noch erfreut. Der allgemeine Tenor der Gäste war, „hoffentlich dürfen wir auch im nächsten Jahr wieder dabei sein“.

Gemeinsame Activity durch Lions und Round Tabler

Bereits zum dritten Mal helfen die **Pinneberger Lions** und Round Tabler gemeinsam den Seniorinnen und Senioren der DRK-Tagespflege in Rellingen. Durch Übernahme der Kosten für ein weiteres Jahr kann die Motopädagogin Janne Jansen-Jessen zweimal pro Woche die Senioren behandeln und trainieren.

Ziele sind unter anderem die Förderung

vorhandener Ressourcen, das Gestalten eines abwechslungsreichen Lebensalltags, Unterstützung bei täglichen Aktivitäten sowie die Selbstständigkeit zu erhalten und das Selbstbewußtsein zu stärken. Sitzgymnastik, Gedächtnistraining, gemeinsame Spiele mit Bällen, Tüchern, Trommeln usw. und Bastelarbeiten gehören zum umfangreichen Angebot.

In der Tagespflege am Rellinger Appellkamp können von Montag bis Freitag insgesamt 16 Senioren betreut werden. Ein Fahrdienst steht bei Bedarf zur Verfügung.

DIETER SAMMANN, PR-BEAUFTRAGTER LC PINNEBERG

Zone III,3

111 N

LC Bad Segeberg-Siegesburg, LC Neumünster, LC Neumünster-Holsten, LC Segeberg, LC Wahlstedt, Leo Bad Segeberg/Holsatia
Chairperson: Klaus Martens
email: klausmartens@gmx.de

Der Schwale Sekt ist da

Nur kurze Zeit nach dem Ausverkauf des in der vorletzten Ausgabe des 111 N Intern vorgestellten Lionsweines, startete der

Lions-Club Neumünster ein neues Projekt.

Neumünster liegt an der Schwale und so wurde eine, auf den Namen Schwale Sekt getaufte, Sonderedition Sekt aufgelegt.

Dazu **Dr. Christian Schulz**, der Präsident des Lions-Clubs Neumünster: „Wir haben dieses Mal bewusst auf eine Namensgebung wie zum Beispiel Lionssekt verzichtet, um hier eine Identifikation des Produktes mit unserer Stadt Neumünster, zu versuchen. Wir haben es damit erreicht unseren Schwalesekt einem größeren Kundenkreis zugänglich zu machen. Der Schwale Sekt, der erstmalig



Der Präsident des Lions-Clubs Neumünster, Dr. Christian Schulz (li.), stellt den Schwale Sekt „unserem“ DG 111N Prof. Dr. Wolfgang Stein (2.v.li.), ZCH III/3 Klaus Martens (2.v.re.) sowie RCH III Eggert Staben vor

anlässlich eines Benefizkonzertes am 20. März in der Stadthalle Neumünster der Öffentlichkeit präsentiert wurde, wurde an diesem Abend sehr gut angenommen.

Da auch eine örtliche Bank sofort 100 Flaschen geordert hatte ist auch diese Sonderedition Schwalesekt inzwischen fast wieder ausverkauft.

Vielen Dank an alle die dieses Projekt durch den Erwerb einer Flasche Schwalesekt unterstützt haben.“

SEIT  1875

ALEXANDER GRILL
G M B H

MALEREI - WERKSTÄTTEN

Malerarbeiten • Tapezierarbeiten
• Fußbodenbeläge • Autolackierung •
Schrift- und Schildermalerei
Möbellackiererei
Vergoldung • Patinierung

HADERSLEBENER STRASSE 16+19
25421 PINNEBERG
RUF 04101 / 78 10 41 • FAX 04101 / 740 38
E-Mail: info@malerei-grill.de
www.malerei-grill.de

Zone III,4

111 N

LC Alveslohe, LC Henstedt-Ulzburg, LC Kaltenkirchen, LC Norderstedt, LC Norderstedt-Forst Rantza, LC Quickborn, Leo Alsterquelle

Chairperson: Mariano Cordova
email: Mariano.Cordova@t-systems.com

Lionsfreunde ließen sich gern nach Chile „entführen“

Zum 18. Mal besuchten ca. 30 Teilnehmer der „Generals- und Admiralsstabslehrgänge der Führungsakademie der Bundeswehr mit internationaler Beteiligung“ den **Lions-Club Kaltenkirchen**. Angeführt wurde die Gäste erstmals vom stellvertretenden Lehrgangleiter der Führungsakademie, Oberst i.G. Rainer Baldus, und dem brasilianischen Lehrgangssprecher, Oberstleutnant Carlos Alberto Dahmer. Diese wußten stolz zu berichten, dass bislang schon 1.346 Teilnehmer aus 105 verschiedenen Ländern der Erde das völkerverbindende Angebot der Bundeswehr wahrgenommen haben. Der traditionelle Abend beim LC Kaltenkirchen sei fester Programmpunkt, um „Land und Leute“ in



Keine „bier-ernste“ Angelegenheit: ZCH Mariano Córdoba aus Henstedt-Ulzburg (re.) mit den internationalen Gästen

Deutschland unkompliziert und in freundschaftlicher Atmosphäre kennenlernen zu können. Die Verbindung war seinerzeit von dem ebenfalls anwesenden früheren Bürgermeister der Gemeinde Henstedt-Ulzburg, **LF Heinz Glück**, initiiert worden. Im Mittelpunkt des Abends stand jedoch ein reich bebildeter sowie mit Filmaufnahmen und Musik unterlegter Vortrag von Oberstleutnant Rafael Castillo (45) aus Chile. Der Stabsoffizier schilderte die bewegte Geschichte und die vielfältige Landschaft des „schmalsten“ und „längsten“ Landes mit seinen 16,5 Mio. Einwohnern. Die Jahreszeiten sind auf der südlichen

Erdhalbkugel zu Europa gegengleich, so dass Castillo scherzhaft anmerkte, er müsse hier arbeiten, während in seiner Heimat Sommerferien seien. Besonders fasziniert waren die Zuhörer von den Impression aus den chilenischen Gebieten der Antarktis und von den Osterinseln, die mit ihren großen geheimnisvollen Steinfiguren ebenfalls zum Staatsgebiet gehören.

„Muy bien, Señor Commandante!“ entfuhr er zum kulinarischen Teil des Abends überleitete.

Strahlende Gesichter im Kaltenkirchener Bürgerhaus

An diesem Freudentag waren die durchweg männlichen Mitglieder des **Lions-Clubs Kaltenkirchen** nur Statisten. Auf dem von ihnen selbst organisierten Basar hatten die Ehefrauen der Mitglieder den stolzen Betrag erlöst. Die Koordination der alle zwei Jahre durchgeführten Veranstaltung liegt traditionell in den Händen der Ehefrau des amtierenden Präsidenten, diesmal Anke Stuber.

Ehemann Klaus hatte nun sechs gemeinnützige Institutionen aus dem Einzugsbereich des Clubs zu einer kleinen Kaffeetafel in das Kaltenkirchener Bürgerhaus eingeladen.

Mit jeweils 500 Euro wurden die Multiple-Sklerose-Selbsthilfegruppen aus Kaltenkirchen und Bad Bramstedt bedacht. 300 Euro gingen an den Verein Therapiehilfe e.V., der mit großem Engage-

ment ein professionelles Beratungsangebot für Familien und in Erziehungs- und Lebensfragen aufgebaut hat. Der durch Einschränkung öffentlicher Mittel in Bedrängnis geratene Frauentreff Kaltenkirchen konnte sich über eine Zuwendung von 250 Euro freuen. In ihren Uniformen erschien die Abordnung der Pfadfinder der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Kaltenkirchen, um eine Spende in Höhe von 200 Euro entgegenzu-



Präsident Klaus Stuber (Mi. stehend) und Ehefrau Anke (li.) bei der Scheckübergabe

nehmen. „Nur“ 135 Euro erhielt die Rappelkiste (Betreuungseinrichtung an der Grundschule in Kisdorf). Präsident Stuber erläuterte den „krummen“ Betrag damit, dass diese Zahlung die bereits erfolgte Sachspende einer neuen Geschirrspülmaschine ergänze, die bereits seit einiger Zeit wertvolle Dienste in der Betreuten Grundschule leistet.

Zone IV,1

111 N

LC Ahrensburg, LC Bargtheide, LC Großhansdorf, LC Hahnheide, LC Herzogtum Lauenburg, LC Stormarn, Leo Stormarn Cygnus Argenteus

Chairperson: Diethelm Schark
email: PDLNSchark@t-online.de

Zone IV,2

111 N

LC Eutin, LC Lübecker Bucht, LC Lütjenburg, LC Neustadt in Holstein, LC Neustadt „MS Deutschland“, LC Oldenburg in Holstein, LC Ostholstein, LC Plön

Chairperson: Dr. Gerd Donitzky
email: gdonitzky@web.de

„We serve around the world“

Clublokal und Botschafter internationaler Activities des **Lions-Club Neustadt „MS Deutschland“** ist das gleichnamige Kreuzfahrtschiff.

Alljährlich findet eine Lionskreuzfahrt mit der „Deutschland“ statt, zu der alle Lions-

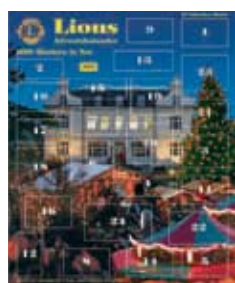


Die offizielle Scheckübergabe im Claire House

Freunde herzlich willkommen sind. Unterwegs wird in einem der angelaufenen Häfen eine Activity durchgeführt. In den fünf Jahren seit Bestehen dieses Clubs konnten dabei mit mehr als 45.000 Euro Kinder- und Jugendprojekte in St. Petersburg, Istanbul und auf Mallorca, Sri Lanka und Gran Canaria sowie kürzlich in England unterstützt werden. Mit einer Spende von fast 15.000 Euro, die von Mitgliedern des Lions Club Neustadt „MS Deutschland“ am 16.09.2006 in Liverpool überreicht wurden, konnte in einem dortigen Hospiz für unheilbar kranke Kinder die dringende Renovierung der Badezimmer erfolgen sowie auch einige Spielgeräte angeschafft werden.

Erster Adventskalender des LC Lübecker Bucht war ein toller Erfolg

Strahlende Gesichter beim Kinderschutzbund Ostholstein und einem Dutzend junger Menschen, mit denen das Schicksal es bisher nicht gut gemeint hat: Mit Hilfe des **Lions-Clubs Lübecker Bucht** können sie ab sofort mit einem nagelneuen, zuverlässigen Kleinbus zu Ausflügen, zum Sport und anderen Aktivitäten fahren. Ihre alte Klapperkiste wäre beim nächsten TÜV-Termin durchgefallen. „Das neue Fahrzeug ist ein großer Gewinn für uns und die Kinder“, sagte der Geschäftsführer des Kinderschutzbundes Ostholstein, Bernd Heine-



Der Adventskalender 2006 mit dem Motiv des Weihnachtsmarktes Timmendorfer Strand

mann, bei der Übergabe des Busses durch den Präsidenten des LC Lübecker Bucht, **Steffen Behrens**, in Timmendorfer Strand. Einsatzort des Fahrzeugs ist ein kleines therapeutisches Heim des Kinderschutzbundes in Zarnekau. Hier werden Kinder und Jugendliche zwischen zehn und 16 Jahren betreut, begleitet, gefördert und so auf ein eigenständiges Leben vorbereitet, die zuvor viel seelisches Leid erfahren hatten oder Opfer von extremer Gewalt im Elternhaus geworden waren. Der LC Lübecker Bucht hat den Kauf des neuen, blauen Busses mit dem Erlös seines ersten Lions Adventskalenders möglich gemacht, der im November 2006 in ei-

ner Auflage von 5.000 Stück erschien und rasch ausverkauft war. Stolze 20.000 Euro kamen damit zusammen. Der Kinderschutzbund selbst zahlte noch 3.500 Euro dazu, so dass es für den nagelneuen VW-Bus reichte, den das Autohaus Schneider in Timmendorfer Strand dem Kinderschutzbund zu einem besonders günstigen Preis anbieten konnte. Der Club folgt mit der Unterstützung des Kinderschutzbundes seinem Ziel, vor allem Kindern und Jugendlichen in der Region Lübecker Bucht – Ostholstein zu helfen.

Der Adventskalender des LC Lübecker Bucht bot für 5 Euro Einsatz die Chance, einen von 135 Preisen im Gesamtwert von 33.000 Euro zu gewinnen – darunter Preise im Wert von rund 1.000 Euro und als Spit-



Spenden-Übergabe auf dem Timmendorfer Platz

zenpreis am 24. Dezember ein Sparbuch über 2.000 Euro. Die Gewinne waren Spenden, überwiegend gestiftet vom regionalen Handel und Gewerbe an der Lübecker Bucht. Dank vorbildlicher Aktivität der Clubmitglieder und großer Aufgeschlossenheit der Angesprochenen gelang es schnell, die Preise einzuwerben.

Die Produktion des Kalenders kostete ein Projektteam viele Stunden Arbeit. Wertvolle Hilfe fand es bei den Lions-Freunden des **LC Dithmarschen**, die schon drei Jahre zuvor ihr Kalender-Projekt gestartet hatten, und den Profis der Druckerei Pingel in Heide, die auch den Dithmarscher Kalender herstellen.

Der Adventskalender verkaufte sich wie geschnittenes Brot, auch dank gelungener PR und breiter Unterstützung durch die örtlichen Printmedien, allen voran die „Lübecker Nachrichten“, in der vom 1. bis 24. Dezember auch in täglichen Anzeigen die Gewinnnummern bekannt gegeben wurden.

Nach dem erfolgreichen Start wird der LC

Lübecker Bucht im kommenden Spätherbst einen Lions-Adventskalender 2007 herausbringen. Die ersten Vorarbeiten haben begonnen, und der Club ist optimistisch, dass der Wert aller Gewinne auch im zweiten Jahr die 30.000-Euro-Marke erreicht.

RÜDIGER WENZEL

Gur essen für einen guten Zweck

Das war das Motto für das erste Charity Dinner des **Lions-Clubs Eutin** in der Seniorenresidenz Wilhelmshöhe in Eutin.

Zur Unterstützung des Vereins „Kinder auf Schmetterlingsflügeln“ e.V., dem der Erlös der Veranstaltung zukommt, kamen mehr als 100 Gäste in das festlich geschmückte Restaurant und liessen sich von den Mitgliedern des Lions-Clubs und ihren Damen mit einem Festmenue verwöhnen. Viele Geschäfte und Firmen aus Eutin und Umgebung stellten sich in den Dienst der guten Sache und spendeten Lebensmittel und Getränke, so dass die Hobbyköche der Lions sehr beschäftigt waren, ein köstliches Drei-Gänge-Bufferet zu bereiten. Sie wurden dabei geführt und massgeblich unterstützt von der fachkundigen Küchen- und Restaurantcrew, die sich unentgeltlich für diesen Abend zur Verfügung stellte.

Für gute Stimmung sorgte der bekannte Fernsehkoch Thies Möller mit einer humorvollen Kochshow, bei der er zusammen mit Gästen vor den Augen der Teilnehmer ein flambiertes Gourmetgeschnetzeltes zubereitete.

Abschliessend lockte ein reichhaltiges Dessert Buffet von Jürgen Stolze, Kandidat für die Deutsche Koch Olympia Mannschaft. Ein weiterer Höhepunkt während des Abends war die Versteigerung von Menue-Gutscheinen, die viele Restaurants in Eutin und Umgebung gespendet hatten. Thies Möller brachte alle Gutscheine mit lustigen Worten schnell an den Mann oder die Frau. Alle Gäste waren sich einig, nicht nur ein hervorragendes Projekt unterstützt, sondern auch einen aussergewöhnlichen Abend erlebt zu haben.

DR. KARL-HEINZ MÜLLER



Die Hobbyköche des LC Eutin mit der Küchencrew der Seniorenresidenz Wilhelmshöhe

LC Bad Schwartau, LC Lübeck, LC Lübeck-Altstadt,
LC Lübeck-Hanse, LC Lübeck-Holstentor,
LC Lübeck-Liubice, LC Lübeck-Passat,
LC Travemünde, Leo Lübeck
Chairperson: RCH Erhard Fink
email: Erhard.Fink@t-online.de

Erlesene 1.000 Euro für UNICEF

Die Lesung des **Lions-Clubs Lübeck Liubice** unter dem Motto „Romantik im Rathaus – Liubice liest in Lübecks guter Stube“ war ein voller Erfolg. Im ausverkauften Audienzsaal lasen neun Mitglieder des Damenclubs in Kostümen des Empire und des Biedermeier Texte von Dichtern der Romantik, launig moderiert durch Organisatorin **Doris Mührenberg**. 1.000 Euro konnten die **Präsidentin Silvia Propp** und Doris Mührenberg der Lübecker Vorsitzenden für UNICEF, Ingrid Stockfisch, symbolisch durch eine Rose in ihrem Büro überreichen. Das Geld kommt dem Projekt „Schulen für Afrika“ zugute. In Angola, Ruanda, Malawi, Mosambik, Simbabwe und den ärmsten Provinzen Südafrikas wollen UNICEF



Lesung Romantik im Rathaus – die Damen vom LC Lübeck-Liubice in alten Kostümen

und die Nelson-Mandela-Stiftung im Bürgerkrieg zerstörte Schulen wieder aufbauen und Hunderttausende durch AIDS zu Waisen gemachte Kinder wieder in die Schulen bringen, die sie aus Armut verlassen mussten.

„Hilfe für Frauen und Kinder in Not“ ist genau die Zielrichtung unseres Clubs, sagte Präsidentin Silvia Propp bei der symbolischen Spendenübergabe, „hiermit ist ein kleiner Schritt getan.“

Weitere Spenden sind willkommen auf dem UNICEF-Spendenkonto 300 000, Bank für Sozialwirtschaft Köln, BLZ 370 205 00

PDG HELGA C. BORSZCZ

Talente fördern: Konzert junger Musikschüler

Die Lübecker Musikschule unterrichtet Ju-



Das Geigenensemble der Violinklasse V. Goldfeld

gendliche von sechs bis 18 Jahren in verschiedensten Instrumenten: neben den Klassikern wie Piano, Violine, Querflöte, Gitarre, werden auch z.B. Trompete, Vibraphon, Saxophon und Perkussions-Instrumente angeboten: ein breites Spektrum in Alter und Ausrichtung musikbegeisterter Schüler und der sie begleitenden Musikpädagogen. Mit Hingabe und Fleiß üben viele Jugendliche in ihrer Freizeit, und etliche von ihnen erlangen sehr früh beachtliche Fähigkeiten auf ihrem Instrument. Diesen Leistungen eine Öffentlichkeit zu geben und die jungen und jüngsten (ab sechs

Jahre!) Künstler vor einem musikverständigen und dankbaren Publikum auftreten zu lassen, ist eine jährliche Activity des **LC Bad Schwartau**, der stets Ende Februar zu seinem Benefiz-Konzert in den prächtigen Audienzsaal des Lübecker Rathauses einladen darf. In diesem Jahr wurden den Zuhörern

21 Einzelbeiträge dargeboten und in fachkundig-humoriger Weise von Musiklehrer und Pianist **LF Olaf Silberbach** angekündigt und moderiert. Eine kompetente Jury benannte und ehrte nach sorgfältiger Abwägung abschließend die fünf besten Beiträge des Abends, außerdem für einen Publikumspreis: die „Qual der Wahl“ bei so vielen erfreulichen Darbietungen auf hohem Niveau. Die Besucher, die jungen Künstler, etliche Eltern und viele der Lehrer: sie alle erlebten wieder einen wunderschönen unterhaltsamen Konzertabend im unvergleichlich schönen Ambiente des historischen Rathauses, der auch in den beiden Pausen allen Anwesenden viel Raum für Kommunikation ließ.

Dank vieler großzügiger Sponsoren durften sich alle ausgiebig mit den traditionellen belegten Brötchen sowie mit Wein oder Erfrischungsgetränken stärken.

Der Überschuss dieses Abends geht teilweise an die Lübecker Musikschule selbst zur Förderung der Arbeitsmöglichkeiten wie auch in

die Activity-Kasse des LC Bad Schwartau, der sich traditionell in der Jugendarbeit wie Klasse 2000 und Lions Quest engagiert. Dieses Benefizkonzert ist ein hervorragendes Beispiel dafür, wie viel Freude das praktizierte „We Serve“ den veranstaltenden Lions und den Besuchern bereiten kann!

IPDG DR. CLAUS-DIETER BRANDT

LC Lübeck Liubice vergibt Musikförderpreis

Alle zwei Jahre vergibt der **LC Lübeck Liubice** einen Musikförderpreis an talentierte Studenten der Musikhochschule Lübeck. Am 6. März 2007 war es wieder soweit. Im festlichen Rahmen überreichte **Präsidentin Silvia Propp** in der Musikhochschule Lübeck dem „Trio Allegra“ – bestehend aus Mircea und Mirela Mocanita sowie Boyana Antonova – den mit 1.500 Euro dotierten Förderpreis. Eine kurze Einführung zu dem Kammermusik-Trio gab die Rektorin der Musikhochschule, Inge-Susann Röhmidt, mit warmen Worten und gutem Hinweis: „Weniger jobben, mehr studieren!“ Durch den Förderpreis können alle drei etwas entspannter ihr Studium an der Musikhochschule angehen.

Die Musiker bedankten sich unüberhörbar mit Haydn und Brahms im Chorsaal. Im Vorfeld untermalten sie mit ihrer Musik schon die Lesung der Liubice-Damen „Romantik im Rathaus – Lesung in Lübecks guter Stube“, die für UNICEF – wie berichtet – 1.000 Euro einbrachte. PDG HELGA C. BORSZCZ



Mircea und Mirela Mocanita, P Silvia Propp, Boyana Antonova und Prof. Inge-Susan Röhmidt (v.li.)

2. Internationales Distrikt Jugendcamp 2007

Aufenthalt in Gastfamilien: Samstag, 7. Juli bis Samstag, 14. Juli – Aufenthalt im Camp: Samstag, 14. Juli bis Sonntag, 29. Juli Moin Moin – just join!

25 Jugendliche aus 18 Ländern sind in diesem Sommer in Schleswig-Holstein zu Gast bei Lions.

Den Clubs unseres Distrikts gilt vorab unser Dank, denn sie haben uns durch Ihren jährlichen Beitrag die Grundfinanzierung des diesjährigen Camps zu einem großen Teil gesichert.

Die Region II unter Leitung des **RCH Kurt Günter Jörgensen** plant nun schon über ein Jahr mit großer Begeisterung das Programm und freut sich darauf, das Camp in diesem Jahr in Schleswig-Holstein durchzuführen.

ZCH II/3 Eberhard Goll hat mit den Clubs seiner Zone die Gastfamilien gefunden. Eine Woche geht schnell vorüber und auch die Gastfamilien haben schon viele Pläne, was sie gemeinsam mit Ihren Jugendlichen unternehmen wollen.

In Eckernförde wird dann das Jugendcamp unter Leitung von **KLEO Frank Zimmermann** und seinem Campteam am 14. Juli eröffnet.

Und wenn alles so klappt, wie das Planungsteam es sich wünscht, dann sticht das Camp in See! Lionsfreunde der Region sammeln sich in Eckernförde um gemeinsam mit den Jugendlichen über Maasholm und Sonderburg nach Flensburg zu segeln. Wer von Ihnen zufällig noch ein Segelboot mit Skipper am 14. Juli in Eckernförde für diese Fahrt anbieten kann, der möge sich bitte umgehend bei uns melden, denn das wird mit Sicherheit ein unvergessliches Erlebnis für Sie und Ihre Crew sein!

ZCH II/2 Gabriele Komp hat gemeinsam mit den Clubs Ihrer Zone ein abwechslungsreiches und spannendes Programm in Flensburg und Umgebung für die erste

Woche vorbereitet. Radfahren, Bootsbau, Schlossbesichtigung und eine Kanufahrt auf der Treene sind nur einige Höhepunkte dieser Woche.

Es ist immer wieder faszinierend zu sehen, wie viele tolle Ideen Lions gemeinsam entwickeln und umsetzen können.

Am Wochenende geht es dann per Bus nach Berlin. Geplant ist die Besichtigung des Deutschen Bundestages im Reichstag, eine Stadtrundfahrt, das Olympiastadium, das Jüdische Museum Potsdam, der Spreewald und vieles mehr. Das Motto: Berliner Luft schnuppern und laufen, so weit die Füße uns tragen.

Doch dann geht es zurück nach Husum, denn dort wartet der **ZCH Heinz-Jürgen Schröder** mit seinen Clubs der Zone II/1, die das Programm der zweiten Woche geplant haben.

Meer, Wind, Watt, Wasser und Abenteuer pur ist angesagt. Ein Halligbesuch, eine Wanderung durch das Watt von Amrum nach Föhr, Übernachtung in Zelten auf Sylt und eine Strand Olympiade stehen u.a. auf dem Programm.

Ende der Woche geht es auch schon wieder zurück nach Husum, denn die Abschlussfeier muss vorbereitet werden, und es gilt, Abschied zu nehmen.

Sie alle, liebe Lionsfreunde, sind herzlich eingeladen am 28. Juli im Christian Jensen Kolleg in Breklum an der Abschlussfeier teilzunehmen und sich gemeinsam von den Jugendlichen unseres Camps zu verabschieden. Im Namen der Gäste aus aller Welt schon vorab an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!

Wollen Sie mehr über das Camp, die Unterbringung und das Programm wissen, so schauen Sie einfach auf unsere Website: www.jugendcamp111-n.de.

Moin Moin – just join !!!!!

KJA / 2.VG CHRISTIANE LAFELD



IMPRESSUM

111N INTERN

Lions Club International
Distrikt 111 N

HERAUSGEBER: Distrikt 111 Nord

REDAKTIONSTEAM:

DG Wolfgang Stein, IPDG Claus-Dieter Brandt,

PDG Peter Hinrichs,

PDG Helga C. Borszcz, KPR/ÖA

ANZEIGEN, HERSTELLUNG
UND REDAKTIONANSCHRIFT:
Atelier Schümann GmbH, 111 N INTERN
Auguste-Baur-Straße 7, 22587 Hamburg

Ansprechpartner: Klaus Schümann,
Patricia Schröder, Andreas Sommer
Telefon 040 86 66 69-0

Anzeigen: Stefanie Groth
Telefon 040 86 66 69-50

Telefax 040 86 66 69-40/-41
DFÜ Leonardo 040 86 66 69-60
email: lions@atelier-schuemann.de
www.atelier-schuemann.de

DRUCK UND VERARBEITUNG:
Schürmann + Klagges, Bochum

TITELFOTO: LF Dr. Udo Ott

➦ **19. Mai 2007**
Multidistriktversammlung in Essen

➦ **16. Juni 2007**
Kabinettsübergabe + 1. Kabinetts-sitzung in Quarnbek

➦ **2.-6. Juli 2007**
International Convention in Chicago

➦ **7.-29. Juli 2007**
Internationales Jugendcamp

➦ **1. September 2007**
Treffsicher – Special Olympics in Hamburg

➦ **7. September 2007**
2. Kabinettsitzung in Kiel

➦ **8. September 2007**
Distriktkonferenz in Kiel

➦ **18.-20. Oktober 2007**
Europa-Forum in Bukarest

Redaktionsschluss 111 N INTERN

10. Juli 2007

Die nächste Ausgabe von 111 N
INTERN erscheint im August 2007

GRÜNDUNGS- UND CHARTERJUBILÄEN

10 Jahre

21.05.07 – LC Hamburg-Harburger
Altstadt (Charter)

20 Jahre

10.06.07 – LC Hamburg-Hoheneichen
11.06.07 – LC Husum-Goesharde
21.11.07 – LC Hamburg-Hoheneichen
(Charter)

25 Jahre

22.11.07 – LC Ahrensburg-Woldenhorn

30 Jahre

14.06.07 – LC Neumünster-Holsten
29.07.07 – LC Hamburg-Rosengarten
12.10.07 – LC Lütjenburg
22.10.07 – LC Uggelharde (Charter)
14.11.07 – LC Flensburg-Schiffbrücke
07.12.07 – LC Hamburg-Billetal

40 Jahre

10.11.07 – LC Föhr

50 Jahre

05.09.07 – LC Dithmarschen

CHARTER

22.06.07 – LC Jesteburg

Elite Report 2004

Elite Report 2005

Elite Report 2006

Elite Report 2007

**Bester
Vermögensverwalter**

Ausgezeichnet durch DIE WELT

Vermögen braucht Vertrauen

<http://privatebanking.haspa.de>



Nachweisbar auf Erfolgskurs: Haspa Vermögensberatung

Für Ihr Vermögen erwarten Sie zu Recht die beste Beratung. Wir bieten Ihnen höchste fachliche Kompetenz, eine individuelle Betreuung von Mensch zu Mensch und attraktive Lösungen.

Das bescheinigen uns nicht nur immer wieder unabhängige Experten, sondern vor allem unsere Kunden, deren Zahl ständig wächst.

Gern vereinbart der Leiter unseres Private Bankings, Jörg Ludewig, auch mit Ihnen einen persönlichen Termin. Sie erreichen ihn unter 040-3579-6565 oder per Mail unter Joerg.Ludewig@haspa.de

Haspa[®]
Hamburger Sparkasse

Private Banking